

Evangelische Kreuzgemeinde Heidelberg - Wieblingen

KREUZ

GEMEINDE

WIEBLINGEN

GEMEINDE GRUSS

04/2014

Dezember 2014 bis Februar 2015

Ausgabe 178



Ideale sind wie Sterne.

Man kann sie nicht erreichen, aber man kann sich an ihnen orientieren.



Als sie aber hinweggezogen waren, siehe, da erschien der Engel des Herrn dem Josef im Traum und sprach: „Steh auf, nimm das Kindlein und seine Mutter mit dir und flieh nach Ägypten und bleib dort, bis ich dir's sage; denn Herodes hat vor, das Kindlein zu suchen, um es umzubringen.“

Da stand er auf und nahm das Kindlein und seine Mutter mit sich bei Nacht und entwich nach Ägypten und blieb dort bis nach dem Tod des Herodes, damit erfüllt würde, was der Herr durch den Pro-

pheten Hosea gesagt hat, der da spricht: »Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen.«

Als aber Herodes gestorben war, siehe, da erschien der Engel des Herrn dem Josef im Traum in Ägypten und sprach: „Steh auf, nimm das Kindlein und seine Mutter mit dir und zieh hin in das Land Israel; sie sind gestorben, die dem Kindlein nach dem Leben getrachtet haben.“

Da stand er auf und nahm das Kindlein und seine Mutter mit sich und kam in das Land Israel und wohnte in einer Stadt mit Namen Nazareth, damit erfüllt würde, was gesagt ist durch die Propheten: Er soll Nazoräer heißen.

Gott sei Dank ist Jesus die Flucht damals geglückt. Rechtzeitig hat Gott einen Engel zu Josef geschickt und ihn gewarnt. Die Grenze nach Ägypten war offen; Maria und Josef konnten sich mit Jesus in Sicherheit bringen.

In diesem Jahr ist mir diese Geschichte aus Jesu Kindheit besonders nah. Viele Menschen im Nahen Osten sind auf der Flucht, auch viele Kinder. Wie Jesus mit seiner Familie haben sie Angst vor den Soldaten, werden gehetzt und fragen: Wo können wir heute schlafen? Werden die Menschen uns hereinlassen und freundlich aufnehmen? Einige der Flüchtlinge haben bei uns Zuflucht gefunden. In unseren Gemeinden bemühen sich viele, ihnen beizustehen: Sie sammeln Kleider. Sie stellen Wohnraum zur Verfügung. Sie gehen in die Unterkünfte und hören zu, wie die Menschen von den Schrecken des Krieges und der Flucht erzählen. Sie spielen mit den Kindern, geben Sprachunterricht, der Engel Gottes hätte seine Freude gehabt.

So wie er sich an Josef gefreut hat. Der sagt nichts, sondern tut, was nötig ist. Entschieden und klug bewahrt er das Leben seiner Familie und widersteht dem Bösen.

Noch ist kein Friede auf Erden. Aber ein Licht geht in der Finsternis auf. Bedrohte finden Zuflucht und Hilfe, weil einer das Richtige, das Gerechte tut. Herodes bleibt eine Episode in der Weltgeschichte; Jesus aber kehrt zurück aus Ägypten und überwindet den Tod. Das ist die Verheißung des Weihnachtsfestes: Die Mächtigen dieser Welt vergehen. Die Kinder werden leben.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
Ihr *Jochen Cornelius-Bundschuh*

Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh ist seit 1. Juni 2014 Landesbischof der Ev. Landeskirche in BadenBaden.



Sternplätzchen

Du brauchst: 300 g Mehl, 80 g Butterschmalz, 100 g Butter, 100 g Zucker, 100 g geriebene Mandeln, eine Prise Zimt, eine Prise Nelkenpulver, 1 Ei und eine Stern-Ausstechform.

So geht's: Verknete alle Zutaten mit kalten Händen zu einem geschmeidigen Teig. Lege den Teig in Folie gewickelt 1 Stunde in den Kühlschrank. Rolle den Teig auf einer bemehlten Fläche einen halben Zentimeter dick aus. Steche die Sterne aus und lege sie auf ein gefettetes Backblech. Backe die Sterne bei 180 Grad etwa 10 Minuten.



Der Stern von Bethlehem

Ein großer heller Stern hat den Hirten in der Heiligen Nacht den Weg zum Jesuskind gezeigt. Sie wussten: Ein Wunder ist geschehen! Diesen Stern haben auch die Drei Weisen aus dem Morgenland am Himmel entdeckt – und sich auf den Weg gemacht. Heutige Sternforscher haben noch keine eindeutige wissenschaftliche Erklärung für den wunderbaren Stern vor mehr als 2000 Jahren gefunden.

Der Junge hat zwei Ausstechförmchen. Wie viele Pfefferkuchen hat er damit gebacken?



Auflösung: 13 runde, 9 herzförmige Pfefferkuchen

Ältestenkreis-Tagung 2014 in Neustadt

Die Tagungsstätte des Herz-Jesu-Klosters in Neustadt a.d.W. bildete den äußeren Rahmen der diesjährigen Ältestenkreistagung vom 17. bis 19. Oktober.

Gelegen in einem stillgelegten Steinbruch am Waldrand sollte es bei herrlichem Wetter immer wieder Gelegenheit geben, nach intensiven Arbeitseinheiten Kraft für das noch Anstehende aufzutanken.



Der Freitagabend stand unter dem Zeichen des Ankommens, des Ankommens bei der Klausurtagung selbst, aber auch der Frage, wo der Ältestenkreis, der in dieser Zusammensetzung nunmehr 10 Monate lang zusammenarbeitet, angekommen ist und welche Wege für die Kreuzgemeinde in der Zukunft beschritten werden sollen.

Eine Besinnung in Form der „stillen Mitte“ sollte uns die notwendige Ruhe vermitteln um uns unserer Herausforderung für das Wochenende zu stellen.



Ein erstes Brainstorming formulierte insbesondere die Fragen danach, welche Dinge in unserem Gemeindeleben bewahrenswert sind bzw. weiter gestärkt werden sollen, wo es neuer Impulse für unsere Kreuzgemeinde bedarf, aber auch danach, wo der Ältestenkreis derzeit Baustellen, sprich konkreten Handlungsbedarf sieht.

Die Reflexion in Kleingruppen führte zu facettenreichen Ergebnissen, die uns zum einen die Rückmeldung über die Vielseitigkeit und Reichhaltigkeit der Angebote und Gruppen in unserer Gemeinde gab, zum anderen aber auch eindeutige Arbeitsaufträge dessen, was uns für die Kreuzgemeinde wichtig ist, und damit Thema für Samstag.



Dieser war dann prall gefüllt mit spannenden Themen.



Ein Kernthema, das uns momentan beschäftigt, steht unter der Überschrift: „Eltern und Kinder in unserer Gemeinde“. Hier möchten wir gerne noch weitere Möglichkeiten zur Begegnung, Einbindung bei Gottesdiensten und im Gemeindeleben schaffen. Ebenso unseren Kindergottesdienst (KIGO), gemeinsam mit unserem bewährten KIGO-Team ausbauen und vermehrt dafür werben (vgl. auch deren Artikel).

Ein weiteres Anliegen, nach der Sanierung unseres Jugendraumes ist es, diesen häufiger zu nutzen und gemeinsam mit Jugendlichen Ideen dafür zu entwickeln.

Darüber hinaus wurde für die verschiedenen Gruppen und Kreise ein Patenkonzept entwickelt, infolge dessen sich in den vergangenen Wochen bereits die Paten bei ihren Gruppen vorgestellt haben bzw. in den nächsten Tagen noch vorstellen werden. Kernaufgabe der Gruppenpaten wird sein, den Kontakt zu halten und Ansprechpartner zu sein, die jeweiligen Interessen im Ältestenkreis einzubringen und entsprechende Ergebnisse bzw. in umgekehrten Falle auch Anliegen des Ältestenkreises in die Gruppe zu kommunizieren.



Ein Impuls, der unmittelbar in die Tat umgesetzt werden wird, ist das Eintopfen im Rahmen und zugunsten der Aktion „Brot für die Welt“ am 3. Advent.

Auch das zweitägige Gemeindefest im Jahr 2015, für das Sie sich bereits heute den Termin 18. und 19. Juli vormerken dürfen, stand auf der Agenda. Als Programmpunkte sind bisher u.a. geplant die Premiere des neuen Stückes des EVKA-Theaterensembles am Samstagabend mit anschließendem gemeinsamen Beisammensein im Freien, am Sonntagmorgen ein Gottesdienst im Thaddenpark sowie ein bunter Reigen unterhaltender Beiträge und voraussichtlich eine Ausstellung in der Kirche.



Trotz des reichhaltigen Programms hieß es keine Müdigkeit vorzutäuschen, denn um Mitternacht galt es gemeinsam mit Claudia Frei auf deren 50. Geburtstag anzustoßen.

Am Sonntagmorgen feierten wir Gottesdienst zu den alttestamentlichen Texten „Geh aus deinem Vaterland“ und „Ich segne dich und du sollst ein Segen sein“.

In der Gewissheit, gemeinsam einen riesigen Berg Arbeit bewältigt zu haben, jedoch auch konkrete Arbeitsaufträge ins Gepäck verstaut zu haben, die es nun anzupacken gilt, hat ein dann doch einigermaßen müdes, aber glücklich und zufriedenes Häuflein von Kirchenältesten am Mittag die Heimreise nach Wieblingen angetreten.



An dieser Stelle können die Ausführungen natürlich nur in der gebotenen Kürze erfolgen. Bei Interesse stehen die Ältesten sowie Pfarrerin Michaela Deichl gerne für konkrete Fragen zur Verfügung.

K. Neureuther

Vertretung im PosaunenChor

Unser Posaunenchorleiter, Dr. Georg Bießecker, ist seit diesem Frühjahr leider im Krankenstand. In den ersten Monaten hat unser PosaunenChor die Vertretung intern geregelt, so dass das Proben und geplante Auftritte wahrgenommen werden konnten. In diesem Zusammenhang ganz herzlichen Dank an Christina Rink und Stefan Welk, die in dieser Zeit die Vertretung übernommen haben. Es war aber von Anfang an klar, dass dies kein Dauerzustand sein kann. Vor den Sommerferien zeichnete sich ab, dass Dr. Bießecker in nächster Zeit nicht zurückkommen wird. Für die Arbeit des Chores musste darum - in Absprache mit dem Chor und dem Kirchenverwaltungsamt als Arbeitgeber - nach einer befriedigenden Regelung gesucht werden. Nach der Sommerpause hat Csaba Asboth nun die Vertretung von Dr. Bießecker übernommen und war an Erntedank zum ersten Mal im Gottesdienst aktiv. Wir freuen uns sehr, dass sich dies so schnell ergeben hat und danken Prof. Erhard Wetz für seine Vermittlung. Csaba Asboth an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Willkommen.

Dr. Georg Bießecker wünschen wir viel Kraft und gute Genesung.

M. Deichl

Krankheitsvertretung im PosaunenChor



Mein Name ist Csaba Asboth. Ich bin 33 Jahre alt und komme aus Ungarn. Dort habe ich mein Studium als Posaunenlehrer in Győr/Ungarn abgeschlossen und bin dann nach Mannheim gekommen.

Ich habe von 2004 bis 2010 bei Prof. Ehrhard Wetz studiert. In diesen Jahren habe ich drei Studien abgeschlossen: Künstlerische Ausbildung, Orchestersolist und Kammermusik/Posaunenquartett. Im Rahmen der Orchesterakademie Rhein-Neckar habe ich im Nationaltheater Mannheim, in der Deutschen Staatsphilharmonie Ludwigshafen und im Theater Heidelberg gespielt. Ich bin seit 2008 Posaunen- und Euphoniumlehrer in der Musikschule Mannheim und seit 2010 habe ich einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Mannheim. Seit 2010 leite ich das Jugendblasorchester Windstärke'08 in Neckarhausen und die Jugendkapelle des Musikvereines Oftersheim.

Ich bin verheiratet, meine Frau ist auch Musikerin, unser Sohn Arnold ist 3 ½ Jahre alt und wir wohnen in Mannheim.

Seit September leite ich nun kommissarisch den Wieblinger Posaunenchor, was mir viel Freude macht und eine neue Herausforderung für mich ist.

Es grüßt Sie herzlich,
Csaba Asboth

Spatzenchor, Kinderkantorei und Young Voices

Neue Kinder im Spatzenchor und im Blockflötenkreis für Anfänger



Besonders schön ist jedes Jahr die Aufnahme von neuen Kindern in den Spatzenchor und zu den Blockflötenanfängern.

Es bilden sich neue Gruppen, Kinder und Eltern treffen sich jeden Freitag im Gemeindehaus. Die jüngeren Kinder werden meist von ihren Eltern oder Großeltern gebracht. So ergeben sich schon vor der Tür zum Gemeindehaus Gespräche und Austausch unter den Kindern und Erwachsenen.

Es ist für mich eine spannende Aufgabe, die sing- und spielfreudigen Kinder mit offenen Armen bei uns aufzunehmen und in die schon bestehende Gemeinschaft zu integrieren.

Ehemalige Spatzen wechseln in die Kinderkantorei, da erwarten sie neue und anspruchsvollere Aufgaben.

Junge Instrumentalisten stellten sich vor am **Samstag, 15. November 2014** um **11:00 Uhr** im Gemeindehaus.

Die verschiedenen Instrumentalisten, Blockflötengruppen und junge Sängerinnen und Sänger brachten Werke aus verschiedenen Epochen zu Gehör.

Der Eintritt war frei, zahlreiche Gäste folgten der Einladung zu diesem Konzert, das der Förderverein speziell für ein junges Publikum angeboten hatte.

Ausblick in die Adventszeit

Nach den Herbstferien ist die Vorbereitung für die Advents- und Weihnachtszeit in vollem Gange.

Am **1. Advent** um **10:00 Uhr** dürfen der **Spatzenchor**, die **Kinderkantorei** und die **Young Voices** in der Kreuzkirche den **Gottesdienst für Groß und Klein** mitgestalten.

Viele Spatzen haben in diesem Gottesdienst ihren ersten Auftritt.

Am gleichen Tag singen die Kinder auf dem Wieblinger Weihnachtsmarkt, voraussichtlich wie in den vergangenen Jahren nachmittags um 14:30 Uhr.

Am Dienstag, **16. Dezember um 18:00 Uhr** laden wir zu **“Licht und Klang von Kirche zu Kirche“** ein. Die gemeinsame Veranstaltung mit Pfarrerin Michaela Deichl, Johannes Balbach an Keyboard und Orgel, dem Spatzenchor und fortgeschrittenen Blockflötenspielerinnen findet wieder an verschiedenen Orten statt.



Wir werden alle unterwegs sein, ziehen mit Kindern, Laternen und Instrumenten von der Kreuzkirche durch den Thaddenpark zur Thaddenkapelle, musizieren dort und hören eine Geschichte.

Wir freuen uns auf diesen besonderen Abend mit Kindern, Eltern und Verwandten. Ich wünsche mir, dass trotz der oft hektischen und für viele anstrengenden Adventszeit viele kommen, um besinnlich und fröhlich gemeinsam mit uns und ihren Kindern einen Abend im Advent zu feiern.

Am **Heiligabend, 24.12.2014** findet um **15:00 Uhr** der **Gottesdienst für Groß und Klein** statt, in dem alle drei Chöre mitwirken. Pfarrerin Michaela Deichl bringt unter anderem mit Kinderchorkindern ein Krippenspiel aus ihrer Feder zur Aufführung, auf das ich mich schon sehr freue.

Am stets wachsenden Interesse am „Fünfzehn-Uhr-Gottesdienst“ ist zu sehen, dass sich die Qualität und das Besondere der Krippenspiele in unserer Gemeinde herumgesprochen hat.



Die fortgeschrittenen Blockflötenkinder proben schon seit Mitte Oktober ein umfangreiches Advents- und Weihnachtsprogramm.

Die Blockflötenanfängergruppe macht gute Fortschritte. Wieder treffen sich viele Zweitklässler freitags zum Erlernen des Blockflötenspiels.

Vorausblickend auf diese gemeinsam gestalteten Aktivitäten möchte ich mich herzlich bedanken bei den Kindern, Jugendlichen und vor allem bei unserer Elternvertreterin Adelheid Ewald und allen, die sich ehrenamtlich für die Durchführung und das Gelingen unserer Projekte einsetzen.

In allen Gruppen freue ich mich über Zuwachs. Sängerinnen und Sänger ab Vorschulalter sind nach Absprache mit mir herzlich willkommen.

Wir proben intensiv für ein Musical im kommenden Jahr!!!!
Interessierte Kinder sind zum Mitmachen eingeladen.

Kathrin Kirn-Rodegast

Cross-Over-Chor: Rückblick und Ausblick 2014

Vor rund 18 Monaten starteten wir das Kooperationsprojekt von Kreuzgemeinde und Thaddenschule, den „CROSS-OVER-CHOR“. Die inzwischen über 50 Sängerinnen und Sänger aus allen unterschiedlichen Himmelsrichtungen und Altersgruppen haben so richtig gut zusammen gefunden. Die Probenarbeit zeichnet sich durch eine sehr lockere und dennoch arbeitseffektive Atmosphäre aus, es wird hart gearbeitet und viel gelacht. Das „Cross-Over“ ist aber nicht nur in der Altersstruktur sondern auch im Repertoire spürbar: An Ostern musizierten wir eine Kantate von Johann Sebastian Bach, im Herbst gab es im Konzert „Freude“ eine internationale Mischung aus anspruchsvollen und mitreißenden Chorarrangements von Gospel bis Pop, meisterlich auf dem Schlagzeug begleitet von Julius Luchterhandt. Am 1. Weihnachtsfeiertag wagt sich der Chor an das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns, einem romantischen, weihnachtlich schwelgenden Werk für Chor, Orchester und Solisten heran. Und so sollte für jeden Musikgeschmack etwas dabei sein.

Unterstützt und getragen wird unser Chor vom Förderverein Wieblinger Konzerte e. V., der Dank Ihrer Unterstützung und seiner neuen Online-Plattform www.wieblinger-konzerte.de immer mehr zu einem Kultur schaffenden Instrument in und für Wieblingen wird.

Für die Offenheit und alle Anregungen in den vergangenen Monaten möchte ich mich bei allen Sängerinnen und Sängern und unserem Publikum herzlich bedanken. Ich freue mich auf ein musikalisch abwechslungsreiches und belebendes Jahr 2015 in Wieblingen und wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.



Ihr Kantor
Johannes Balbach

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe dankt

Auch beim diesjährigen Neckarfest fand wieder im ökumenischen Gottesdienst eine Kollekte statt, die inzwischen wie in jedem Jahr an die ökumenische Nachbarschaftshilfe überwiesen wurde.

Auch wenn das schon eine Tradition ist, freuen wir uns immer wieder darüber und danken den Gottesdienstbesuchern aus den beiden Gemeinden ganz herzlich, dass sie damit unsere Arbeit für die Menschen im Stadtteil anerkennen und unterstützen.

Wir werden das Geld für besondere Notfälle verwenden.

Für das Leitungsteam
Agnes Petschan

Gemeindeessen für Brot für die Welt



Liebe Gemeinde,
am **3. Advent** dürfen Sie sich das Kochen sparen.
Wir laden Sie ganz herzlich nach dem Gottesdienst zu einem leckeren **Eintopfessen**, mit oder ohne Fleischeinlage, ins Gemeindehaus ein.
Mit Ihrer Spende für das Mittagessen unterstützen Sie die diesjährige Aktion von

Brot für die Welt.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre EINE-Welt-Gruppe der Kreuzgemeinde



Brot
für die Welt



Sterne für die Wieblinger Mahlzeit



Der Erlös des **gesamten Verkaufs** ist bestimmt für die

„Wieblinger Mahlzeit“

-ein warmes Mittagessen für bedürftige Mitmenschen-.



Dank für Spenden und Mithilfe

Bald ist das Jahresende 2014 erreicht und ich möchte mich bei den Spendern für die **Wieblinger Mahlzeit** ganz herzlich bedanken, für Brot- und Kuchenspenden bei den Wieblinger Bäckereien Wacker, Stahl und Riegler, aber auch für alle finanziellen Unterstützungen.

Ihre Spendenbereitschaft wird uns sicher auch 2015 wieder dabei helfen, das monatliche Mittagessen für Bedürftige anbieten zu können!

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Küchenteam, welches das ganze Jahr über das monatliche Mittagessen zusammen organisiert und gekocht hat, nämlich Heide, Monika, Elisabeth, Birgit, Ute B. und Christine.

Ute Neureuther

Jubelkonfirmation 2015
für die Konfirmationsjahrgänge
1935, 1940, 1945, 1955, 1965 und 1990

Am **Sonntag, den 22. März 2015 (Judika)** feiern wir um **9:30 Uhr** in der Kreuzkirche Wieblingen die Jubelkonfirmation, einen Gottesdienst mit Segnung der Konfirmandinnen und Konfirmanden und mit Feier des Abendmahls.

Eingeladen sind natürlich auch (Ehe-) Partnerinnen und (Ehe-) Partner, Familien, Freunde, Mitschülerinnen und Mitschüler und alle, die sonst noch mit uns diesen Tag begehen möchten.

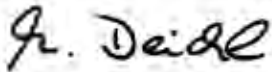
Am Nachmittag findet um 15:00 Uhr ein gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus neben der Kreuzkirche statt. Weitere Programmpunkte werden noch abgesprochen.

Eine persönliche Einladung bekommen alle, deren Adressen wir noch haben, bzw. herausgefunden haben. Leider ist dies nur begrenzt möglich. Sollten Sie zu einem dieser Jahrgänge gehören und keine Einladung erhalten, melden Sie sich bitte bei uns.

Auch diejenigen, die damals in einer anderen Gemeinde konfirmiert worden sind und jetzt in Wieblingen wohnen und ihr Jubiläum hier feiern möchten, sind willkommen. Bitte melden Sie sich dazu unbedingt im Pfarrbüro an.

Ich freue mich darauf, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen diesen Tag zu begehen.

Herzliche Grüße,
Ihre



Michaela Deichl, Pfarrerin



Auf diesem Foto sind alle zu sehen,
die vor 50 Jahren bei uns konfirmiert worden sind.

Ausblick...

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder Jubelkonfirmation feiern. Da es immer schwierig ist, alle Adressen herauszufinden, wäre es hilfreich, wenn wir für 2016 aus allen Konfirmationsjahrgängen (Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadenkonfirmation) eine/n Ansprechpartner/in hätten. Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Vielen Dank.

Und zum Vormerken:

Die Jubelkonfirmation 2016 wird am 13. März sein.

Sternsingeraktion 2014 – Rückblick

Unter dem Leitwort „Segen bringen – Segen sein: Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit“ trafen sich in der Adventszeit 14 Kinder, um sich auf die Aktion vorzubereiten. Lieder und Texte wurden gründlich einstudiert.

Am 4., 5. und 6. Januar waren die vier fleißigen Gruppen zu Hausbesuchen unterwegs, es wurden viele, viele Besuche gemacht, etwa die Hälfte war bestellt, die andere Hälfte spontan. Überall wurden die Sternsinger freundlich empfangen.

Am Sonntag machten sie einen Besuch beim Gottesdienst in der Kreuzgemeinde, am Dreikönigstag fand der feierliche Festgottesdienst mit allen Sternsängern der Seelsorgeeinheit in Eppelheim statt.

Und wie es inzwischen Brauch ist, wurden ein paar Tage später einige Wieblingler Geschäftsleute besucht, die sich auch immer wieder über diese ganz besonderen Gäste freuen.

Außerdem statteten die Sternsinger dem Kindergarten einen Besuch ab. Die Kinder waren begeistert von diesen ungewöhnlichen Besuchern.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Die hochmotivierten Gruppen haben ein neues Rekordergebnis eingesungen: € 5044,45

Und außerdem gab es wieder unendliche Mengen an Süßigkeiten... Zwei große Kartons wurden wieder an ein Kinderheim in Mannheim gespendet.

Am 11.1. fand dann noch ein besonderes Ereignis statt: der Sternsinger-Danke-Tag. Alle Sternsinger aus dem Rhein-Neckar-Kreis waren eingeladen. Der Tag begann mit einem Gottesdienst in der Jugendkirche Samuel in Mannheim, dann ging es mit Sonderzügen der Straßenbahn weiter zum Technoseum, wo es Würstchen und Brötchen zum Mittagessen gab und die Kinder sich verschiedene Ausstellungen anschauen konnten. Den Abschluss bildete ein Besuch im Planetarium.

Ganz herzlichen Dank an alle Menschen, die ihre Türen geöffnet haben, an alle Kinder, die mit Leib und Seele dabei waren, an alle Begleiter und alle, die die Aktion auf die eine oder andere Art unterstützt haben. Vergelt's Gott!



Gemeindewanderung – eine Nachlese



Am Samstag, den 27. September 2014 war es wieder soweit:

Insgesamt 26 frohgelaunte Wanderfreunde aus der Gemeinde trafen sich um 08:00 Uhr am Wieblinger Bahnhof, um gemeinsam mit der S-Bahn nach Wachenheim in der Pfalz zu fahren, wo die Wanderung begann.

Bei herrlichem Sonnenschein und unter bewährter Leitung unseres Wanderführers, Peter Rothermel, ging es zunächst zur Wachtenburg, von wo sich uns ein herrlicher Blick in die Rheinebene bot. Nach einer passenden Andacht zwischen Weinreben („Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“) führte uns dann der Weg, immer von reifen Trauben gesäumt, nach Deidesheim.

Nach einer stärkenden Einker und einem anschließenden Rund-

gang durch den Weinort ging es dann wieder Richtung Wieblingen.

Das Miteinander und die verschiedenen Gespräche untereinander bleiben schöne Erinnerungen an diesen wundervollen Tag.

Unser Wanderführer hat auch schon eine Idee für 2015...

E. Merdes



Kreuzkirchenführung

Am Tag des Offenen Denkmals hat Walter Petschan wieder einmal verschiedene Menschen in bewährter Weise in die „Geheimnisse“ unsere Kreuzkirche eingeführt.



Kommentare der Zuhörenden:

„Ich war schon so oft hier. Aber das ist mir noch nie aufgefallen!“

„Ich habe die Kirche ganz neu entdeckt.“

„Jetzt fühle ich mich noch wohler hier.“

„Toll gemacht. Ich habe begeistert zugehört.“

„Ich wäre noch länger geblieben, so spannend war es.“

Ganz herzlichen Dank an Herrn Petschan für seine Bereitschaft, unsere Kirche den Menschen nahezubringen!

M. Deichl



Contemplatio – Meditation

Die Gedanken zur Ruhe kommen lassen.

Stille werden, einfach nur da sein dürfen.

Raum schaffen, für die Begegnung mit dem lebendigen Gott.

Im Sommer diesen Jahres hatte unser Vikar Tobias Eckarter mit uns den Weg der Kontemplation eingeübt. Daraus entstand der Wunsch, diesen Weg auch weiterzugehen. Teilnehmer dieses Kurses treffen sich weiter in der Thadden Kapelle, um gemeinsam in die Stille zu gehen.

Wir treffen uns jeden Montag (außer am 1. Montag im Monat, dann findet dort die Taizé-Andacht statt) in der Zeit von 19:30 - 21:00 Uhr. Interessierte sind herzlich willkommen. Bitte eine Decke und Kissen/Bank und warme Socken mitbringen.

K. Zawatzky





Im September haben sich 37 Mädchen und Jungen auf den Weg in die Konfirmandenzeit gemacht.

Die Vorstellung im Gottesdienst stand unter dem Motto:

„Was macht mich reich? Was bereichert mein Leben?“

Lebendiger Adventskalender

Zusammen mit der katholischen Gemeinde St. Bartholomäus haben wir in der Adventszeit einen „Lebendigen Adventskalender“ initiiert.

Was verbirgt sich dahinter?

An jedem Tag im Advent organisieren einzelne Menschen oder Gruppen eine kleine Adventsfeier.

Die Gestaltung liegt in der Hand der Gastgeber, z.B. wird eine Adventsgeschichte vorgetragen oder es werden Lieder gesungen und evtl. ein Getränk/Gebäck gereicht.

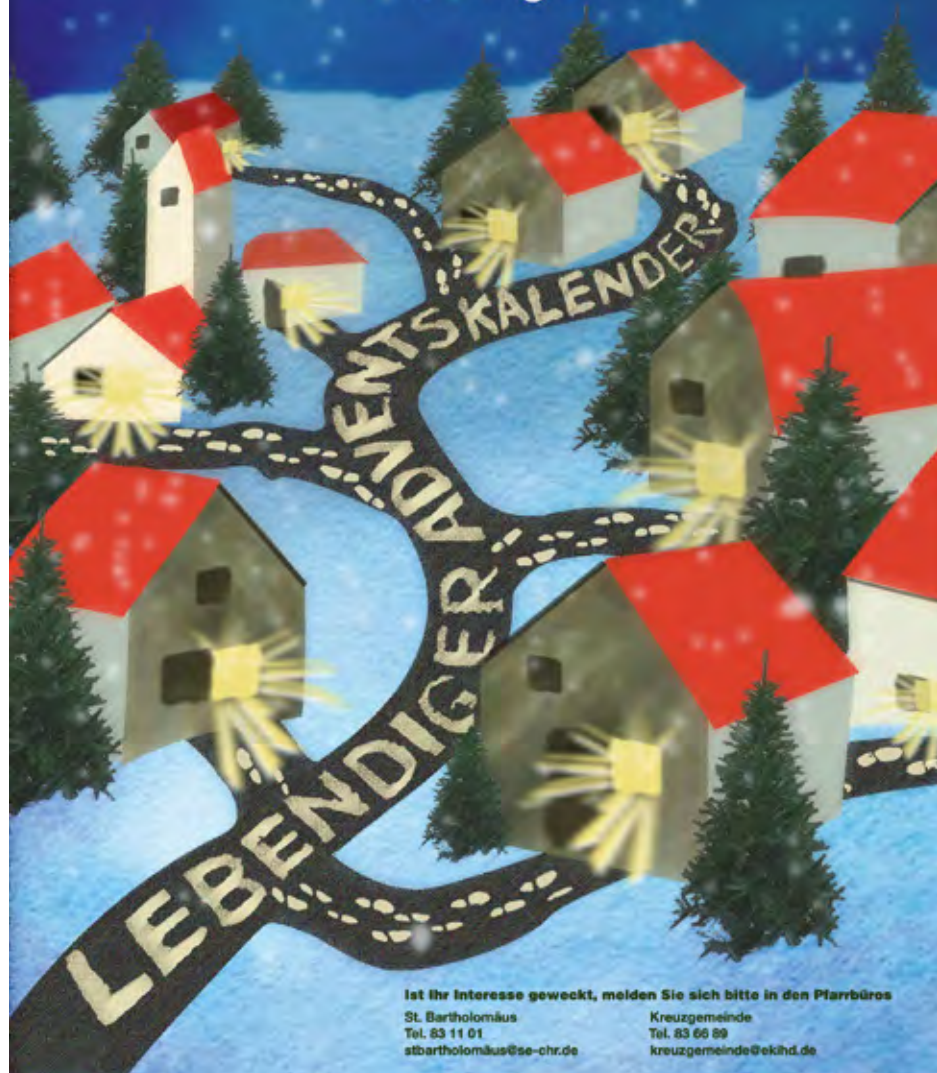
Dazu haben wir einen Kalender vom 1. bis 23. Dezember erstellt, der in den Kirchen/Gemeindehäusern aushängen wird und auch auf unserer Homepage einzusehen ist.

Dort erfahren Sie, an welchem Tag, bei welcher Adresse und zu welcher Uhrzeit das „Adventskalendertürchen“ geöffnet wird.

Lassen Sie sich überraschen und erleben Sie einen vielseitigen lebendigen Advent in Ihrem Stadtteil in dieser oft so hektischen Vorweihnachtszeit!

Das ökumenische Vorbereitungsteam

Lebendiger Adventskalender in Wieblingen



Ist Ihr Interesse geweckt, melden Sie sich bitte in den Pfarrbüros
St. Bartholomäus
Tel. 63 11 01
stbartholomäus@se-chr.de
Kreuzgemeinde
Tel. 63 66 89
kreuzgemeinde@ekhd.de

Neu: Wir erinnern gerne per mail an den nächsten KIGO-Termin – bitte hierfür einfach eine mail für den Verteiler an deminger@gmx.de senden.



Der Kindergottesdienst der Kreuzgemeinde stellt sich vor:

„(...)So, jetzt laufen wir mit dem Volk Israel durch die Wüste...(Kinder stampfen mit den Füßen und trommeln mit den eben gebastelten Jogurtbechertrommeln)... jetzt sind wir am Roten Meer, hört ihr den Wind blasen? (Kinder pusten, und bewegen die gebastelten „Regenmacher“)...und was passiert dann? (...)“



Es macht uns großen Spaß, den (Klein-)Kindern die biblische Geschichte erleb- und greifbar zu vermitteln und durch einen hohen Alltagsbezug einen kleinen Beitrag zu leisten, „das Gesicht der Welt zu verändern“.

Wir starten im gemeinsamen Gottesdienst, da wir uns als wichtigen Teil der Gemeinde empfinden. Nach zwei Liedern/Psalm gehen wir in den gemütlich gestalteten KIGO-Raum im Untergeschoß des Gemeindehauses. (Eltern können - je nach Wunsch und natürlich Alter/Bedürfnis des Kindes - gerne dabei sein. Eltern, die im großen Gottesdienst bleiben, holen ihr Kind bitte anschließend im KIGO-Raum ab).

Wir machen unter der Zeltkuppel auf Kissen, um KIGO-Kreuz und KIGO-Laterne sitzend, eine kurze Begrüßungsrunde, dann starten wir mit einem Bewegungslied.

Anschließend gibt es ein „Anspiel“ (kurze Szene) zur aktuelle Geschichte, wenn passend mit thematischem Bezug zum Gottesdienst der Erwachsenen. Wir verwenden hierzu entweder die Egli-Puppen (s.o.) (die zur Advents- und Weihnachtszeit als Krippenfiguren unter der Kanzel zu sehen sind), die Handpuppen oder (Spiel-) Materialien aus der Alltagswelt der Kinder.



Danach greifen wir das Thema der Geschichte auf und besprechen mit den Kindern die Bedeutung für unser Leben/den konkreten Alltag. Wir sind immer wieder berührt davon, wie die Kinder schon sehr früh den emotionalen Gehalt der Botschaften erfassen können und sehr lebendige und kreative Beiträge einbringen. Das Gespräch wird mit einem Gebet in (klein) kindgerechter Sprache beschlossen.

Anschließend bieten wir i.d.R. ein kleines, einfaches Bastelangebot zum Thema an, wobei wir den Jüngeren natürlich immer hilfreich zur Seite stehen.

Wir schließen meist gemeinsam mit einem Lied und die Kinder sind immer ganz eifrig dabei, eine neue Fischeschuppe auf ihren eigenen KIGO-Fisch zu kleben, der dann ins „KIGO-Meer“ zurück gesteckt wird, damit er dort schön auf seinen nächsten Einsatz warten kann. Und was ist, wenn der Fisch voller Schuppen ist? Lasst euch überraschen!

Neu: Wir erinnern gerne per mail an den nächsten KIGO-Termin – bitte hierfür einfach eine mail für den Verteiler an deminger@gmx.de senden.

Zum KIGO-Team: Wir sind zur Zeit ein Team von drei ehrenamtlichen Müttern und einer angehenden Referendarin. Die Leitung obliegt unserer Gemeindediakonin Antje Tuscher, die sich bis April 2015 noch in Elternzeit befindet und uns im Hintergrund beratend zur Seite steht.

Unterstützung erhalten wir auch durch den Ältestenkreis und natürlich Pfarrerin Deichl.

Wir freuen uns über weitere HelferInnen, da wir gerne noch öfter KIGO anbieten würden - auch Jugendliche/junge Erwachsene sind herzlich eingeladen, sich ca. 1x/Monat zu engagieren.

Ansprechpersonen: Szilvia Deminger, deminger@gmx.de oder Verena Jungegger, VJungegger@gmx.de, oder über das Pfarrbüro.



Für das KIGO-Team:
Verena Jungegger

Dezember

Dienstag, 01.12.2014

19:30 Uhr Taizé-Andacht
in der Thaddenkapelle

Sonntag, 07.12.2014

2. Advent

09:00 Uhr Grenzhof-Gottesdienst
Pfarrerin Deichl

10:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl (Intinctio)
Pfarrerin Deichl

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 14.12.2014

3. Advent

10:00 Uhr Liedgottesdienst
Kindergottesdienst (KiGO)
Mitwirkung: PosaunenChor
Pfarrerin Deichl

Anschließend Eintopfen
EINE-Welt-Waren

Dienstag, 16.12.2014

18:00 Uhr Licht und Klang
von Kirche zu Kirche

Sonntag, 21.12.2014

4. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Lehrvikar Eckert

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Mittwoch, 24.12.2014

Heiligabend

15:00 Uhr Gottesdienst mit
Krippenspiel

Mitwirkung: Kinder- und Jugendchöre
Pfarrerin Deichl

16:00 Uhr Der PosaunenChor spielt
auf dem neuen Friedhof

17:00 Uhr Christvesper
Mitwirkung: PosaunenChor
Pfarrerin Deichl

22:30 Uhr Christmette mit
Barocker Kammermusik

Mitwirkung: Ute, Kathrin und Matthias
Pfarrerin Dr. Großklau

Donnerstag, 25.12.2014

1. Weihnachtsfeiertag

18:00 Uhr Gottesdienst
Mitwirkung: Cross-Over-Chor
Pfarrerin Deichl

Freitag, 26.12.2014

2. Weihnachtsfeiertag

09:00 Uhr Gottesdienst
auf dem Grenzhof
Pfarrerin Deichl

10:00 Uhr Musikalischer Mitmach-
Gottesdienst für Jung und
Alt mit Abendmahl
(Intinctio)

Pfarrerin Deichl

Sonntag, 28.12.2014

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Richard

--- Änderungen

Februar

Mittwoch, 31.12.2014

18:00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
(Gemeinschaftskelch/Wein)

Pfarrer(in) Deichl

Januar 2015

Ab Januar Gottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 04.01.2015

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Dr. Gösele

Sonntag, 11.01.2015

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer(in) Deichl

Kirchencafé

Sonntag, 18.01.2015

10:00 Uhr Gottesdienst mit
beiden Kindergärten

Pfarrer(in) Deichl und Kindergartenteams

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 25.01.2015

10:00 Uhr Gottesdienst
mit Konfirmandentaufen

Mitwirkung: Singteam
Pfarrer(in) Deichl

Kirchencafé

Sonntag, 01.02.2015

09:00 Uhr Gottesdienst
auf dem Grenzhof

Pfarrer Dr. Treiber

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Dr. Treiber

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Montag, 02.02.2015

19:30 Uhr Taizé-Andacht
in der Thaddenkapelle

Sonntag, 08.02.2015

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Intinctio)

Pfarrer(in) Deichl

Kirchencafé

Sonntag, 15.02.2015

10:00 Uhr Gottesdienst (Kanzeltausch)
Pfarrer Reichert

Kirchencafé
EINE-Welt-Waren

Sonntag, 22.02.2015

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Mitwirkung: Singteam
Lehrvikar Eckerter

Kirchencafé



Kinderecke in neuem Glanze

Wir haben im Foyer unserer Kirche gewerkelt und gemacht, um unsere Kinderecke „aufzupeppen“. Sie erstrahlt nun in neuem Glanz, es kann gemalt, gepuzzelt, gespielt und gelesen werden. Ein paar neue Spielsachen und Bücher werden auch noch hinzukommen. Vielen Dank an Konstanze Nicklas, die uns dabei tatkräftig unterstützt hat.

Wir freuen uns über viele „kleine“ Gottesdienstbesucher und heißen sie in unserer „neuen“ Kinderecke herzlich willkommen.

Y. Schönebeck

**Gemeinsam
unterwegs**

**Gottesdienste
mit Kindern**

- | | | |
|------------|---------|---|
| So. 30.11. | - 10:00 | Gottesdienst für Groß und Klein (mit Kindergottesdienst für 1-6jährige) |
| So. 14.12. | - 10:00 | Kindergottesdienst |
| Di. 16.12. | - 18:00 | Licht & Klang |
| Mi. 24.12. | - 15:00 | Gottesdienst mit Krippenspiel |
| So. 11.01. | - 10:00 | Kindergottesdienst |
| So. 18.01. | - 10:00 | Gottesdienst für Groß und Klein |
| So. 01.02. | - 10:00 | Kindergottesdienst |



Christbaum-Abholaktion

Wieblingen – Grenzhof – Ochsenkopf

Die Bäume werden, wie in den letzten Jahren üblich, wieder von unseren Konfirmanden abgeholt. Erwachsene und Landwirte mit Treckern unterstützen sie.



Abholtag ist am Samstag, den 10. Januar 2015

Bitte am **Samstag bis spätestens 8:00 Uhr** die Bäume gut sichtbar an der Straße bereitstellen.

Für das Abholen Ihres Christbaumes **bitten wir um eine Spende**, die der Konfirmandenarbeit der Kreuzgemeinde zugute kommen soll. Über zwei Euro aufwärts pro Baum würden wir uns freuen.

Bitte befestigen Sie einen **Zettel mit Ihrem Namen und Adresse am Baum**, damit die Spende abgeholt werden kann. Sollten Sie während der Abholzeit nicht da sein, schreiben Sie bitte auf, wo wir stattdessen klingeln können. Um Missbrauch zu vermeiden, **bitte kein Geld am Baum befestigen**.

Sollte ein Baum versehentlich liegenbleiben, bitten wir Sie, den Leiter der Sammelaktion unter Telefon 0177 411 2176 anzurufen.

Für den Weihnachtsbaum und die Spende bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich!

Ihr Christbaum-Team der Kreuzgemeinde

✂.....

Bitte läuten bei (Name / Adresse):

Ich bin nicht daheim, habe meine Spende aber hinterlegt bei (Name/Adresse):

Hallo, Du!

Hast Du Spaß am Singen?
Hilfst Du gern anderen Menschen?
Würdest Du gern für drei Tage ein König sein?



Dann überlege mal, ob Du vielleicht im Januar bei den Sternsängern mitmachen möchtest. Am **3., 4. und 6. Januar** sind wir **nachmittags unterwegs**, außerdem nehmen wir am Sternsingerempfang im Rathaus und am Dreikönigsgottesdienst teil. Wir bringen den Menschen die Frohe Botschaft und sammeln Geld für Kinder, denen es nicht so gut geht (und ganz nebenbei gibt es jede Menge Süßigkeiten für alle, die mitmachen).

Die Proben finden immer in der St. Bartholomäus-Kirche statt. Einen genauen Ablaufplan der Aktion gibt es bei der ersten Probe.

Termine:

5.12.2014 und 12.12.2014, jeweils 16:00 Uhr
23.12.2014 Ausgabe der Gewänder um 9:45 Uhr

Die Sternsingeraktion ist weltweit die größte Aktion von Kindern für Kinder. Jedes Jahr sammeln Kinder in aller Welt Geld für Kinder in allen Kontinenten. Hunderte Projekte werden unterstützt, um Kindern zu ermöglichen, genug zu essen, eine Ausbildung und eine ausreichende medizinische Versorgung zu bekommen.

Wenn Du mitmachen möchtest, melde Dich bis 1. Dezember bei:
Petra Stehle, Tel. 831613 oder Email: wieblingersternsinger@web.de

Ich freue mich auf viele begeisterte Könige!



!!! Die Sternsinger kommen !!!

Bei ihren Besuchen bitten die Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinder und Jugendliche in den armen Ländern unserer Erde. In vielen Projekten soll es Kindern auf allen Kontinenten ermöglicht werden, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, in die Schule zu gehen und eine Ausbildung zu erhalten.

Das Leitwort der diesjährigen Aktion lautet:
Segen bringen – Segen sein:
Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit

Unsere Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt für die freundliche Aufnahme. Gemeinsam möge es uns gelingen, die Not vieler Kinder zu lindern und ihnen ein kindgemäßes Leben zu ermöglichen.

Die Wieblinger Sternsinger werden am
Samstag, 3. Januar, Sonntag, 4. Januar und Dienstag, 6. Januar 2014
nachmittags unterwegs sein.

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, füllen Sie bitte den unteren Abschnitt aus und legen Sie ihn in der Kirche ins goldene Kästchen.
Sie können sich auch per Email anmelden: wieblingersternsinger@web.de

In vielen Straßen werden die Sternsinger auch von Tür zu Tür gehen. Sie freuen sich über jedes Haus, in dem sie willkommen sind.

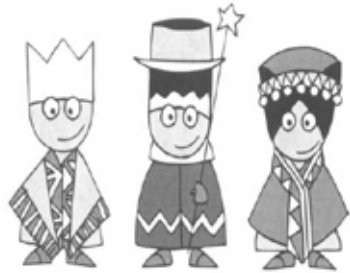


Ich wünsche den Besuch der Sternsinger am

O Samstag, 3. Januar 2015

O Sonntag, 4. Januar 2015

O Dienstag, 6. Januar 2015



Name.....

Adresse.....



Für alle HelferInnen zum Vormerken:

Ab dem **03.11.** hat in Heidelberg das

„Frühstück im Winter“ begonnen. Reihum wird es **bis Ende März 2015** von 22 unterschiedlichen Gemeinden ausgerichtet.

Unsere Stadtteilgemeinden, die ev. Kreuzgemeinde und die kath. Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, werden es wieder gemeinsam anbieten.

Bei uns findet es statt am **Montag, 02.03. – Samstag, 07.03.2015**
von **8:00 Uhr bis 10:00 Uhr** im ev. Gemeindehaus, Mannheimer Str. 252.

Helferlisten werden vier Wochen vorher in den Kirchen ausliegen. Wenn Sie Lust haben mitzuhelfen, können Sie auch gerne übers Pfarramt (kreuzgemeinde@ekihd.de) zusagen. Wir bräuchten ihre Hilfe von 7:00 bis spätestens 11:00 Uhr. Es kann auch gerne nur einen Tag sein. Das Team freut sich auf Ihre Mithilfe.

Gudrun Götz (834416) und Werner Hansen (834173)

JAHRESTHEMA



männer

Wunderbar gemacht (Pv 139,13) –
Männer Körper Leben

Liebe Freunde des **männerKreises**,

damit Sie sehen, wie es in unserem - Programm 2015 - weitergeht, wollen wir Ihnen unsere Themen und Veranstaltungen vorstellen.

12.01.2015 **Frauen laden...**

2. Montag die männer zu einem Filmvortrag von Herrn Dietrich Rachui ein.
„Mit dem Kreuzfahrtschiff nach Norwegen“ – erleben wir die schöne Welt des Nordens!

23.02.2015 **männer und Heimat...**

4. Montag „Weesch noch? Wieblingen in alten Fotos“. Bildvortrag von und mit Herrn Walter Petschan.

WIR
FREUEN
UNS...

Interessierte sind  lich eingeladen!

... AUF SIE!

16.03.2015 **männer kriegen...**

Besuch von einem „guten alten“ Bekannten!
Nach einer Andacht werden wir beim Erzählen und Sprechen mit Herrn Pfarrer i.R. Michael von Seyfried gemütlich beieinander sein!

Änderungen vorbehalten, werden aber rechtzeitig mitgeteilt.

Wenn zuvor nichts anderes vereinbart, beginnen unsere Zusammenkünfte jeweils ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Kleiner Saal, Mannheimer Str.252 neben der Kreuzkirche.



männerKreis KreuzKirche

Heidelberg - Wieblingen

männer schreiben sich klein, aber den Kreis groß!

Liebe Frauen,

ich möchte sie ganz herzlich einladen, mit mir und anderen interessierten Frauen auf die Suche zu gehen nach den Dingen, die das Leben lebens- und liebenswert machen. Die Antworten möchte ich anhand von Bibeltexten und in gemeinsamen Gesprächen finden.

Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen.

Claudia Frei

Älteste der Kreuzgemeinde Wieblingen



Gott und die Welt und die Frauen

10 Abende

freitags 19:30-21:00 Uhr
im kleinen Saal des Gemeindehauses

30. Januar 2015
12. Februar 2015
06. März 2015
13. März 2015
27. März 2015
10. April 2015
24. April 2015
08. Mai 2015
22. Mai 2015
05. Juni 2015

Sollten Sie Fragen haben, können Sie mich erreichen:

Telefon : 7 59 28 62
Email: frei_claudia@web.de

Taizé

Taizé, ein kleiner Ort in Burgund in Frankreich.

Man kennt es, manche von uns waren schon dort und durften die gemeinschaftlichen Gebete und Gesänge miterleben. Manche kennen es durch Andachten, die in verschiedenen Gemeinden, hier in der näheren Umgebung und bei uns in Wieblingen, angeboten werden.

Frère Roger war Gründer und Prior der ökumenischen Kommunität von Taizé. 1940 ließ er sich in Taizé, einem kleinen Dorf im südlichen Burgund nieder.

1949 entschließen sich die ersten Brüder endgültig zum gemeinsamen Leben in Taizé. In dieser Zeit kamen auch immer mehr Jugendliche zu Friedensgebeten und Gesängen nach Taizé.

Ihr Hauptanliegen ist Frieden für alle Menschen und ein Miteinander der christlichen Konfessionen.

Wir laden Sie ein zu den Taizé-Andachten in Wieblingen, in der Kapelle der Elisabeth-von-Thadden-Schule.

Dort können Sie eintauchen in eine Atmosphäre der Stille und des Gebets, des Gesangs und der Instrumentenklänge.

Wir sprechen Psalmen, Lobpreisungen und Fürbitten.

Die Andachten finden einmal im Monat montags statt.

Kommen Sie doch vorbei und erleben Sie das gemeinsame Taizé-Gebet.

Alle sind eingeladen, Erwachsene, Jugendliche und Kinder.

Ihr ökumenischer Vorbereitungskreis



WIR LADEN EIN ZU DEN TAIZÉ-ANDACHTEN IN WIEBLINGEN

Am Montag	01. Dezember	2014
	02. Februar	2015
	02. März	2015
	13. April	2015

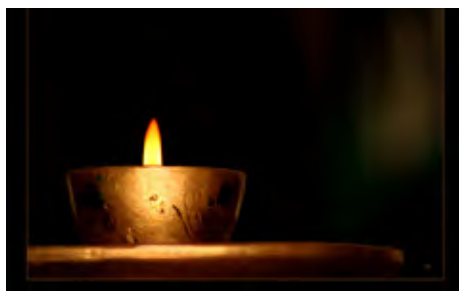
Jeweils um **19:30 Uhr** in der **Elisabeth-von Thadden-Kapelle**

Ihr ökumenischer Vorbereitungskreis

Informationen rund um unsere besonderen Gottesdienste in der Advents- & Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel

Für Groß & Klein:
Licht und Klang von Kirche
zu Kirche!

Dienstag, 16.12. um 18:00 Uhr
Treffpunkt in der Kreuzkirche



Mit Licht und Liedern wandern wir gemeinsam von der Kreuzkirche durch den Thadden-Park in die Kapelle. Wir singen, wir hören und lassen uns vom Kerzenschein wärmen und einstimmen auf den Advent. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, ihre Laternen mitzubringen. Musikalisch begleitet werden wir vom Blockflötenensemble und Kantor Balbach.

Herzliche Einladung an alle Kinder und Erwachsene!
(siehe Plakat)

Heiligabend, 24.12.

- 15:00 Uhr Im Nachmittags-Gottesdienst wird ein **Krippenspiel** für alle Altersgruppen aufgeführt. Mitwirken werden unsere Kinder- und Jugendchöre unter der Leitung von Kathrin Kirn-Rodegast und Johannes Balbach an der Orgel.
- 17:00 Uhr Die Christvesper wird mit **viel Gesang und einer Predigt** gestaltet sein. Musikalisch umrahmt wird der Festgottesdienst vom PosaunenChor (Leitung Csaba Asboth) und Kantor Johannes Balbach.
- 22:30 Uhr Die Christmette hat **meditativen Charakter** und wird gestaltet von Schuldekanin Dr. Beate Großklaus. Musikalisch umrahmt wird diese Stunde in der Nacht mit **barocker Kammermusik** für Blockflöte, Violoncello und Orgel/Cembalo von Ute, Kathrin und Matthias Hartmann.

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.

- 18:00 Uhr Der Abendgottesdienst wird eine Feier der festlichen Töne sein. Unser Cross-Over-Chor wird das **Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns** mit Orchester und Solisten aufführen unter der Leitung von Kantor Johannes Balbach (siehe gesondertes Plakat).



2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.

9:00 Uhr Gottesdienst auf dem Grenzhof

10:00 Uhr Wir feiern in der Kreuzkirche zum zweiten Mal einem **musikalischen Mitmach-Gottesdienst für Jung und Alt**. Es werden ab dem 1. Advent in den Gottesdiensten Liedblätter zum Mitnehmen ausliegen, so dass Jede und Jeder herzlich eingeladen ist, einmal wieder die Flöte, die Geige, die Blasinstrumente, das Akkordeon oder den Konzertflügel mitzubringen zum gemeinsamen Musizieren unserer schönen Weihnachtslieder. Auch auf unserer Homepage **www.wieblinger-konzerte.de** werden die Liedblätter zum Herunterladen bereit gestellt. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Kantor Johannes Balbach.

Jahreswechsel 31.12.

18:00 Uhr Wir feiern einen **Abendgottesdienst** mit Abendmahl.

An **Neujahr**, den 01.01.2015 findet **kein Gottesdienst** statt.

Einladung zur Winterkirche 2015:

Auch dieses Jahr werden wir aus Energiespargründen die Gottesdienste zwischen Januar und Mitte März 2015 im Gemeindehaus feiern und laden herzlich zu dieser besonderen Gottesdienst-Atmosphäre ein.

Licht & Klang von Kirche zu Kirche

Dienstag, 16.12.14 18:00

Herzliche Einladung an alle Kinder & Eltern zur
Adventswanderung von der Kreuzkirche
zur Thaddenkapelle

Sehr gerne könnt ihr eure Laternen mitbringen!
Musikalisch begleiten uns der Spatzenchor und
die Blockflöten der Kreuzgemeinde.

Kommt mit uns auf einen Weg
mit Kerzenschein, einer Geschichte...
...und wunderbarer Musik!
Wir starten in der Kreuzkirche!



Festlicher Weihnachtsgottesdienst
mit

Camille Saint-Saëns

1835-1921

Oratorio de Noël

Donnerstag, 25.12.14
18:00 ev. Kreuzkirche
Heidelberg-Wieblingen

Michaela Deichl, Liturgin

Cross-Over-Chor Wieblingen

Anabelle Hund, Sopran

Antje von Wolff, Mezzo

Thomas Nauwartat-Schultze, Altus

Michael Putsch, Bass

Ensemble Streichzart

Johannes Balbach, Leitung





Haben Sie Lust auf frische Töne?

Der Förderverein Wieblinger Konzerte e.V. präsentiert:

Konzerte 2014

Sonntag, 07.12.14 18:00 Uhr Kreuzkirche	Logo-Chor Heidelberg (siehe unten) Leitung: María Rodríguez Luengo und Stephan Kocheise Eintritt 10.00€, Ermäßigung 5.00€
Am 1. Weihnachtsfeiertag Donnerstag, 25.12.14 18:00 Uhr Kreuzkirche	Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns im Gottesdienst mit dem Cross-Over-Chor und Ensemble Streichart. Leitung: Kantor Johannes Balbach

Ausblick Konzerte 2015

Donnerstag, 29. Januar 19:00 Uhr Gemeindehaus	„Schottische Dudelsackmusik“ mit Andreas Hambsch (siehe unten)
Dienstag, 21. April 19:30 Uhr Kreuzkirche	Prof. H.P. Schwöbel zaubert Wort zur Musik Kabarett & Mundartkunst mit A. Dörsam, Gitarren
Im Mai in der Kreuzkirche	„ Voice meets Brass “ Der PosaunenChor der Kreuzgemeinde musiziert zusammen mit dem Cross-Over- Chor vielfältige Musik, die vor allem jeden Winkel der Kreuzkirche lebendig werden lässt.
Sonntag, 21. Juni 18:00 Uhr Gemeindehaus	„ Der kleine Tag “ – Ein Kindermusical mit den Kinder- & Jugendchören der Kreuzgemeinde und Elternband Leitung: Kathrin Kirn-Rodegast & Adelheid Ewald

„Christmas Lullaby“ am 07.12.14 um 18:00 Uhr in der Kreuzkirche

Der LogoChor und der Kammerchor des Studentenchor Heidelberg e.V laden Sie recht herzlich zu einem gemeinsamen Adventskonzert in der Kreuzkirche Wieblingen ein. Beide jungen Heidelberger Ensembles präsentieren ein abwechslungsreiches Programm, von spanischer Renaissance mit dem dafür typischen „Villancico“ bis hin zur zeitgenössischen englischen Polyphonie mit Werke u.a. von John Rutter und Bob Chilcott. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

„Weihnachtsoratorium“ von Camille Saint-Saëns am 1. Weihnachtsfeiertag

Der Cross-Over-Chor musiziert an Weihnachten innerhalb des Gottesdienstes zum 1. Weihnachtsfeiertag das hoch-romantisch schwelgende Stück für Soli, Chor und Orchester. Der Chor wird begleitet von Eltern, Schülern und Kollegen der Thaddenschule & Gästen. Als Solisten hören Sie Anabelle Hund (Sopran), Antje von Wolff (Mezzo), Thomas Nauwartat-Schultze (Altus) und Michael Putsch (Bass) sowie Rachel Groten-Kelz an der Harfe. Freuen Sie sich auf einen strahlenden Weihnachtsgottesdienst mit Pfarrerin Michaela Deichl und Kantor Johannes Balbach.

„Schottische Dudelsack-Musik“ am 29. Januar 2015

Der Förderverein Wieblingen Konzerte e.V. stellt Interessierten die schottische Dudelsackmusik im Gemeindehaus vor. Dazu konnte einer der besten deutschen Dudelsackspieler und -lehrer auf der Great Highland Bagpipe, **Andreas Hambsch**, gewonnen werden. Es werden nicht nur einige typische schottische Lieder auf dem Dudelsack zu hören sein, sondern auch Einblicke in das „Innenleben“ eines solchen Musikinstruments ermöglicht. Hierzu gehören auch Information zur Spieltechnik und zum historischen Hintergrund des Dudelsacks. **Ernst Merdes**, einer seiner Schüler, wird ebenfalls mit dabei sein.



Erleben Sie die besondere und eindringliche Klangfarbe des Dudelsacks und nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Blick „hinter die Kulissen“. Der Eintritt ist frei!



Herzliche Einladung zum Weihnachtsbasteln für Groß und Klein

Herzliche Einladung für alle Kinder, Mütter, Väter, Omas, Opas und alle die Lust haben in netter Gesellschaft Weihnachtskarten und Weihnachtsdekoration zu basteln.

**Am Freitag den 12.12.2014 von 14 bis 16 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus der Kreuzgemeinde
(Mannheimer Straße 252 in Wieblingen)**

Gemeinsam basteln, Kaffee/Tee trinken, Kekse essen und sich nett unterhalten.
Gerne können sie auch Freunde und Nachbarn mitbringen.

Kommen sie einfach vorbei!

Antje Tuscher, Gemeindediakonin, Telefon: 06222/9395031

Angola

Der Blick geht nach vorn

Seit 10 Jahren ist der Bürgerkrieg beendet, doch bis heute leidet die Bevölkerung unter seine Folgen – besonders in den bis zuletzt umkämpften Provinzen. Für die Menschen gerade dort ist es noch immer schwierig, sich und ihre Familien mit dem Lebensnotwendigen zu versorgen. Es fehlt an Gerät, Baumaterial und Saatgut, damit die Ernährung wieder gesichert ist. Die christliche Organisation ACS-KS unterstützt die Menschen in Angola bei der Neuorganisation ihres Alltags. Sie berät die Bauern und hilft mit Saatgut und Gerätschaft aus oder organisiert die günstige Beschaffung von Pflügen und Arbeitstieren. Auch Alphabetisierungskurse gehören zum Programm der Organisation. Die eigenen Kräfte wieder ganz einsetzen zu können mit gezielter Hilfe an einzelnen Punkten – so unterstützt ACS-KS die Menschen in Angola.



**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Und Brot für die Welt unterstützt die Arbeit von ACS-KS.

Helfen Sie mit!

BASTELECKE

Traumpüppchen

von Christian Badel

Was du brauchst:
 Basteldraht oder Pfeifenreiniger,
 farbiges Garn, Papierklebeband,
 Deckfarben, Pinsel, Kleber, Schere,
 Stifte, eine Streichholzschachtel,
 Stoffreste



So wird's gemacht:

1. Zuerst wird der Draht so zurecht gebogen, dass man zwei Arme, zwei Beine, einen Körper und einen Kopf erhält (siehe Zeichnung).
2. Das Kopfbende umwickelst du nun mit weißem Malerkllebeband aus Papier.
3. Dann wird der Draht komplett mit farbigem Garn umwickelt. Du kannst dazu auch verschieden farbige Fadenreste verwenden. Das sieht sogar noch schöner aus.
4. Danach wird das Gesicht aufgemalt. Mit einem Tropfen Kleber kannst du ein paar Wollfäden als Haare aufkleben.



5. Zum Schluß bekommt das Püppchen noch Kleider ganz nach deiner Phantasie aus verschiedenen Stoffresten. Die kannst du mit auch mit Kleber ankleben. Einen Gürtel kannst du aus Wollfäden binden.



© www.kidfox.com



Engelskarten-Basteltipp

Dekorative Weihnachtskarten kannst du mit einer alten Zahnbürste ganz einfach selbst herstellen.

Was du brauchst: Eine alte Zahnbürste, Bleistift, Wasserfarben, Schere, Zeichenkarton.

So wird's gemacht:

1. Zuerst zeichnest du auf ein Stück Zeichenkarton einfache weihnachtliche Motive (z. B. Sterne, Engel usw.). Achte darauf, dass die Engelsfiguren möglichst von der Seite gezeichnet sind, damit sie als Schattenriss auch gut erkennbar sind!

2. Schneide die Motive dann sorgfältig mit einer Schere aus und lege sie auf eine Karte, die du aus einem zweiten Blatt Zeichenkarton faltest.

3. Verdünne dann Farbe (am besten Blau oder Dunkelrot und Violett) in einer Schale oder einem flachen Deckel.

4. Mit einer Zahnbürste spritzt du die Farbe dann gleichmäßig auf die Karte.

5. Nimmst du die ausgeschnittenen Schablonen danach von der Karte wieder herunter, bleibt ein schöner Schattenriss zurück, denn unter den Kartonfiguren ist keine Farbe gespritzt.

Text/Illustration:
 Christian Badel

Es wurden getauft:

[REDACTED]

[REDACTED]

Es wurden getraut:

[REDACTED]

[REDACTED]

Goldene Hochzeit feierten:

[REDACTED]

Es wurden bestattet:

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Musikgruppen in der Gemeinde

Cross-Over-Wieblingen (Kreuzgemeinde- Thadden-Chor)

Kantor **Johannes Balbach**
E-Mail: mail@johannes-balbach.de

Tel. 06221 4306972

Mittwoch 20:00 - 22:00 Uhr Gemeindehaus

Musikalische Jugendarbeit Kathrin Kirn-Rodegast

Tel. 06221 840416

Freitag 14:15 - 15:00 Uhr Flötenanfänger
15:00 - 15:45 Uhr Spatzenchor (Vorschulkinder+1./2.Klasse)
15:45 - 16:30 Uhr Fortgeschrittenenspielkreis
16:30 - 17:30 Uhr Kinderkantorei (3.-7.Klasse)
17:30 - 18:30 Uhr Jugendchor Young Voices (ab 8.Klasse)

PosaunenChor

Chorleiter **Csaba Asboth**
E-Mail über: kreuzgemeinde@ekihd.de

Obmann **Dr. Manuel Heintz** Tel. 06221 480195
E-Mail: Manuel.Heintz@web.de
<http://www.posaunenchor-wieblingen.de>

Jungbläserausbildung nach Vereinbarung

Singteam

Franziska und Matthias Patsch
Proben nach Absprache

Tel. 06221 7251549

Förderverein Wieblinger Konzerte e. V.

1. Vorsitzender: **Ernst Merdes**
Beiträge: **Ute Neureuther**
Bankverbindung: Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE57 6725 0020 0000 9087 46
SWIFT-BiC: SOLADES1HDB
(BLZ 672 500 20 Konto-Nr. 908 746)

Tel. 06221 760161

Tel. 06221 834293

Gruppen und Einrichtungen

Besuchsdienstkreis nach Vereinbarung **PfarrerIn Michaela Deichl** Tel. 06221 836689

Cross-Dancer Wieblingen Donnerstag
siehe Aushang **Lucia und Wolfgang Gnant** Tel. 06221 7594000
19:15 – 21:00 Uhr Musikraum

Diakonieverein 1. Vorsitzende **PfarrerIn Michaela Deichl** Tel. 06221 836689
Beiträge **Hilde Trautmann-Wolf** Tel. 06221 840275

EINE-Welt-Waren Verkauf Foyer Kreuzkirche **Familie Liebler** Tel. 06221 739581
siehe Gottesdienstplan EINE-Welt Gruppe

Ev. Diakoniestation Tel. 06221 4379299
Ambulante Pflege – Hilfe, die ins Haus kommt! Fax 06221 4379289
An der Tiefburg 4, 69121 Heidelberg

Frauenkreis 2. Montag **Friedel Neureuther** Tel. 06221 840016
19:30 Uhr

Kindergärten
Kunterbunt Viernheimer Weg 4 **Martin Mühlstädt**, Leitung Tel. 06221 836134
E-Mail: Kita.Kreuzgemeinde-nord@ekihd.de
Montag bis Freitag 7:30 - 16:30 Uhr
Haus für Kinder Mannheimer Str. 225 **Larissa Kuhlmann**, Leitung Tel. 06221 833531
E-Mail: Kita.Kreuzgemeinde-mitte@ekihd.de
Montag bis Freitag 7:15 - 13:45 Uhr (Frühgruppenkinder)
Montag bis Freitag 7:00 - 16:30 Uhr (Tagheimkinder)
Fischerhaus Montag bis Freitag 8:00 - 14:30 Uhr (Kleinkindgruppe)

Männerkreis 3. Montag **Herbert Schreiner** Tel. 06221 833270
19:30 Uhr

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Kreuzstr. 1 Tel. 06221 831554
Ute Neureuther, Heide Müller
Agnes Petschan, Annerose Schmalz
Montag 10:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 11:00 Uhr
und/oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter

Gruppen und Einrichtungen

Patchwork Gruppe

4. Dienstag

Regina Gebhardt

18:00 Uhr

Tel 06221 830180

Schaukasten

Ute Neureuther

Tel. 06221 834293

Dieser Gemeindegruss ist für Sie kostenlos.
Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Vielen Dank!

Betreff: „Gemeindegruss“
BLZ 672 900 00
Konto-Nr. 303 155 02
Bank: Heidelberger Volksbank
IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02
BIC: GENODE61HD1



Der **GEMEINDEGRUSS** wird von der Evangelischen Kreuzgemeinde HD-Wieblingen herausgegeben.

Redaktion und Layout: W. Pollich, P. Rink, N. Ruch und T. Werner,
Kreuzstraße 6, 69123 Heidelberg

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herstellung: CITY-DRUCK HEIDELBERG gedruckt auf Lumi Silk 135 g/qm Papier,
Ökologische Forstbewirtschaftung, PEFC zertifiziert



Redaktionsschluss für Nr. 179
01. Februar 2015

<i>Kontakte</i>	<i>Anschrift</i>	<i>Telefon / Fax / Email</i>
Kreuzkirche	Mannheimer Straße 254 (Ecke Kreuzstraße)	
Pfarrbüro	Kreuzstraße 6 69123 Heidelberg	Tel. 06221 836689 Fax: 06221 839597 kreuzgemeinde@ekihd.de
Sekretärin	Petra Rink	
Öffnungszeiten	Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr	
Pfarrerin	Michaela Deichl Sprechstunden nach Vereinbarung	Tel. 06221 836689 Fax: 06221 839597 Michaela.Deichl@ekihd.de
Diakonin	Antje Tuscher zur Zeit in Elternzeit	Tel. 06222 9395031 Antje.Tuscher@gmx.de
Vorsitzender des Ältestenkreises	Kai Neureuther	Tel. 06221 839033 kai.neureuther@web.de
Ev. Gemeindehaus	Mannheimer Straße 252 69123 Heidelberg	Tel. 06221 840688
Bankverbindung	Heidelberger Volksbank	IBAN: DE65 6729 0000 0030 3155 02 BIC: GENODE61HD1
	Spendenkonto für Diakonie und Brot für die Welt	IBAN: DE90 6729 0000 0030 3155 37 BIC: GENODE61HD1
Homepage	http://kreuzgemeinde-wieblingen.de	
Zuständig für die Homepage	Wolfgang Pollich	wolfgang.pollich@t-online.de